

Inhaltsverzeichnis

Browser Kiosk auf einem Raspberry 3

Browser Kiosk auf einem Raspberry

Heute basteln wir uns einen Webbrowser - Kiosk für den Raspberry

Zuerst einmal bauen sich faule Leute wie ich erstmal ein [Qemu Emulator Image](#) mit dem Raspian Lite Image. Dabei nicht vergessen, das Image um mindestens 1GB zu vergrößern

und dann suchen wir uns auf [Raspberry Pi Kiosk Screen](#) einen uns zusagenden Browser aus und schreiben nur noch stumpf ab. Ich hab mir testweise mal für den Midori Browser entschieden:

```
sudo su
mount /dev/sda1 /boot
sudo apt-get update
sudo apt-get upgrade
raspi-config
```

In Raspi-Config:

- Enable SSH (Advanced Options)
- Disable overscan. (Advanced Options)

Installieren des Midori Browsers, der x11 server utils, des matchbox windows managers und des unclutter (versteckt den Cursor auf dem Screen)

```
sudo apt-get install midori x11-xserver-utils matchbox unclutter
sudo apt-get install --no-install-recommends xserver-xorg xinit
```

Dann ein paar neue Scripte:

```
nano /home/pi/fullscreen.sh
```

[/home/pi/fullscreen.sh](#)

```
startx &
sleep 5
export DISPLAY=:0
xhost +
unclutter &

# somehow the windowmanager won't work, but midori opens without
# matchbox-window-manager &

midori -e Fullscreen -a http://www.google.de
```

Den file mode anpassen

```
chmod 755 /home/pi/fullscreen.sh
```

Um den X- Server hochzuziehen, nehmen wir

```
sudo nano /etc/rc.local
```

und ergänzen am Ende der Datei vor dem `exit 0`;

```
su -l pi -c /home/pi/fullscreen.sh
```

Um dem normalen User `pi` den XServer zu „erlauben“, ändern wir in der `/etc/X11/Xwrapper.config` den Parameter `allowed_users` auf „Anybody“. Das geht am einfachsten mit

```
sudo dpkg-reconfigure x11-common
```

Eine viel ausgefeiltere Anleitung gibts übrigens [hier](#), wenn's dann mal etwas luxuriöser werden soll



From:

<http://www.koehlers.de/wiki/> - **Steffen Köhlers Online- Bastelbuch**

Permanent link:

<http://www.koehlers.de/wiki/doku.php?id=pc:pikiosk>

Last update: **2016/11/20 14:51**

